

**Begrüßung von Herrn Oberbürgermeister Jürgen Roters anlässlich
des 3. RegioGipfels am 8. Mai 2015, 13:30 Uhr, Stadtwerke Düsseldorf,
Turbinenhalle**

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrte Frau Regierungspräsidentinnen Lütkes und Walsken,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Geisel,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich heiße Sie ebenfalls herzlich zum RegioGipfel hier in der Turbinenhalle der
Stadtwerke Düsseldorf willkommen! Inzwischen ist es bereits der dritte RegioGipfel, zu
dem die Stadt Düsseldorf und die Stadt Köln alle Kreise und Städte des Rheinlands
sowie die Kammern einladen.

Ich erinnere mich noch gut an den ersten RegioGipfel im September 2011, der während
einer Schifffahrt auf dem Rhein zwischen Köln und Düsseldorf stattfand. Hier haben wir
erste Ideen für eine künftige Zusammenarbeit in einer Metropolregion Rheinland
geschmiedet.

Zum zweiten RegioGipfel im November 2013 in Köln konnten bereits erste Ergebnisse
präsentiert werden. Ich denke dabei insbesondere an unsere gemeinsame
Bedarfsanmeldung von Schienen- und Straßenprojekten für den
Bundesverkehrswegeplan und die künftige Landesverkehrsinfrastrukturplanung.

Ebenso wurden im Rahmen des „Rheinischen Kultursommers 2014“ sechzig Festivals
und Einzelveranstaltungen entlang der Rheinschiene gemeinsam beworben und eine
gemeinsame Museumskarte eingeführt.

Ein wichtiger Meilenstein war auch die Petition zur Aufnahme der Metropolregion
Rheinland in den Landesentwicklungsplan (LEP). Diese wurde im Anschluss an den
zweiten RegioGipfel von den hier versammelten Amtsträgern und Geschäftsführern
unterzeichnet.

Auch wenn die Überarbeitung des Entwurfs zum Landesentwicklungsplan bislang noch nicht vorliegt, so hat die Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen doch bereits eindeutig signalisiert, dass unsere gemeinsam vorgetragene Forderung in dem Landesentwicklungsplan verankert wird. Dieser Erfolg ist unserer regionalen Zusammenarbeit zu verdanken.

Die Impulse, die wir gemeinsam mit dieser Arbeit gesetzt haben, haben neue Entwicklungen angestoßen. So haben unsere beiden Regierungspräsidentinnen den von uns in Bewegung gesetzten Prozess genutzt und sich des Themas der Formatierung der Metropolregion Rheinland angenommen.

Viele von Ihnen waren am 30. April in Köln beim Auftakt des Formatierungsprozesses Metropolregion Rheinland sowie heute Mittag auf der konstituierenden Sitzung der Steuerungsgruppe der Metropolregion Rheinland.

Ihnen allen gilt mein Dank dafür, dass Sie bis heute aus Ihrem Interesse für unsere Region heraus die konkrete inhaltliche Arbeit unabhängig davon mit uns ganz selbstverständlich bereits im Vorfeld geleistet und weitergeführt haben. Auch deshalb können Herr Oberbürgermeister Geisel und ich Ihnen heute auf unserem dritten RegioGipfel in den kommenden zwei Stunden ein Programm mit vielfältigen Anregungen zu einer noch engeren Zusammenarbeit in der Metropolregion Rheinland präsentieren.

Ich hoffe, dass auch diese Anregungen zu einer schnellen Umsetzung kommen werden und unsere zukünftige Zusammenarbeit ebenso erfolgreich verlaufen wird wie der vergangenen Jahre.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine erfolgreiche Veranstaltung!